

Ein Firmenkonsortium wird im Juli 2007 ein neues, innovatives Projekt im Bereich des Gesundheits- und Pflegedienstes starten. Unter dem Projektnamen „VitaBIT“ arbeiten die Karlsruher Unternehmen WIBU-Systems AG, CAS Software AG und PTV AG zusammen mit dem Karlsruher Forschungszentrum Informatik und der Sozial- und Diakoniestation Weinstadt. Im Rahmen des Forschungswettbewerbs „SimoBIT“ wurde VitaBIT im November 2006 vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie mit Fördergeldern ausgezeichnet – als eines von zehn Gewinnern.



Mit VitaBIT sind die mobilen Pflegedienstmitarbeiter schneller beim Patienten. Fotos: Wibu Systems AG

Worum geht es bei VitaBIT?

Der Gesundheits- und Pflegemarkt unterliegt einem Wandlungsprozess. Verschiedene Anbieter müssen zusammenarbeiten: Zur Versorgung und Effizienz im Gesundheitswesen entstehen Netzwerke zwischen Seniorenzentren, Krankenhäusern, Rehabilitations-Einrichtungen und Arztpraxen. Um diese Zusammenarbeit zu ermöglichen, müssen sensitive Daten ausgetauscht werden können und gleichzeitig der Schutz von personenbezogenen Daten gewährleistet sein. Die Schutzfunktionen sind vergleichbar mit denen

Wolfgang Neifer, WIBU-Systems AG

Zukunftsmarkt Gesundheit



Die Daten eines Patienten werden erfasst und ausgewertet. Nur dann können Kranke gewissenhaft betreut werden.

Drei Karlsruher Unternehmen und eine Forschungseinrichtung gestalten das vom Bundeswirtschaftsministerium ausgezeichnete Projekt „VitaBIT“.



üblicher Telefon-SIM-Karten. Der Einsatz von mobilen Geräten durch die Pflegedienstmitarbeiter im ambulanten Dienst steht im Fokus des Projekts. Mit der Sicherheitskomponente in Form einer kleinen, speziellen Speicherkarte, einer CodeMeter-SD-Card ähnlich den Karten für Digitalkameras, können daher alle Anwendungen mit ihrer Basis sicher Daten austauschen, während das auf einer umfangreichen Datenbank beruhende VitaBIT-System seinerseits geschützte Verbindungen zu anderen Netzwerken herstellen kann. Damit die mobilen Pflegedienstmitarbeiter immer aktuelle Daten zur Wegstrecke haben und diese auch optimieren können, ist eine interaktive Navigation in den mobilen Geräten integriert. Mit seinem unternehmensübergreifenden Lösungsansatz zur Bereitstellung einer hochsicheren und netzwerkfähigen Plattform wird das Projekt künftig entsprechend den Zielen von SimoBIT – auch über den Rahmen des VitaBIT-Projektes hinaus – Impulse für den Mittelstand in anderen Branchen geben. www.wibu.de

Wie können IT-Unternehmen die Gesundheit unterstützen?

Mit Know-how und Spezialwissen zu Sicherheit, Organisation, Logistik und Mobilität jedes Partners wird ein optimaler Pflegeservice erreicht. Die WIBU Systems AG ist als Hersteller von Lösungen zum Schutz von Software und Dokumenten weltweit tätig und liefert die Sicherheitskomponente. Das Unternehmen ist gleichzeitig federführend beim VitaBIT-Projekt. Die CAS Software AG als Spezialist für Kunden- und Informationsmanage-

ment optimiert die Prozesse und erstellt die Plattform. Als Anbieter von komplexen Navigationslösungen im Logistikbereich kümmert sich die PTV AG um effektive Routenplanung und Logistik. Das Forschungszentrum Informatik trägt als Entwicklungspartner zur Integration von Anwendungen auf mobilen Plattformen bei. Die Sozial- und Diakoniestation Weinstadt als Dienstleister im ambulanten Pflegedienst setzt bereits IT-gestützte Lösungen für seine mobilen Mitarbeiter ein und begleitet das Projekt aus fachlicher Sicht.